Partizipien als Attribute

Partizipien können vor einem Nomen stehen und es näher beschreiben. Sie übernehmen dann die Funktion eines Adjektivs und werden wie Adjektive dekliniert.

Partizip I und Partizip II

Partizip I: Infinitiv + d. Es beschreibt meist eine gleichzeitig ablaufende, aktive Handlung oder einen Zustand: die steigenden Preise (= Preise, die steigen); ein lächelndes Kind.

Partizip II: beschreibt häufig eine abgeschlossene Handlung oder einen Zustand und ist oft passivisch: die renovierte Wohnung (= Wohnung, die renoviert wurde); die geschlossene Tür.

Partizip I: die ein Gespräch führenden Personen. Relativsatz: die Personen, die ein Gespräch führen.

Partizip II: die von der Stadt geplante Maßnahme. Relativsatz: die Maßnahme, die von der Stadt geplant wurde.

Deklination

Das Partizip erhält die Adjektivendung entsprechend Artikelwort, Genus, Numerus und Kasus: ein steigender Preis; der steigende Preis; mit einem steigenden Preis; die gestiegenen Preise. Lange Partizipialattribute können vor dem Nomen stehen, sind aber oft schwer lesbar. Im Unterricht kann man sie zunächst in Relativsätze umformen.